

Tut #1

Aufgesetzte Taschen



Einen tollen Basic-Schnitt, wie zum Beispiel mein Schnittmuster Vero (Pulli, Tunika und Kleid in einem), kannst du mit Kleinigkeiten zu einem auffälligen Unikat machen.

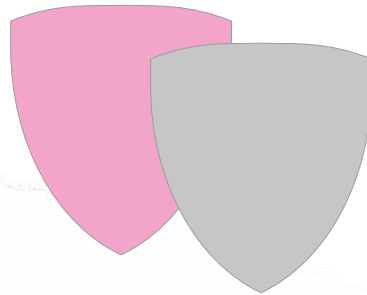
Viele Anfänger trauen sich nicht an Taschen, aber hier zeige ich dir, wie du ganz einfach und schnell schöne aufgesetzte Taschen nähen kannst. Vergrößere oder verkleinere das Schnittmuster einfach nach deinen Wünschen.



Innenseite (linke Seite)

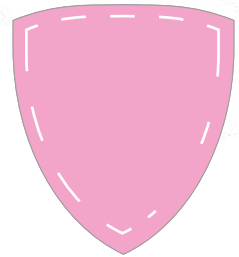


Außenseite (rechte Seite)



1. Suche dir eine Taschenform aus oder zeichne deine eigene Form auf. Schneide diese zwei Mal aus deinem Stoff aus.

2. Lege beide Teile rechts auf rechts aufeinander und nähe beide Teile entlang der Kanten aufeinander, vergiss aber nicht die Wendeöffnung frei zu lassen. Verriegel (nähe zwei Stiche rückwärts und dann wieder vorwärts) den Anfang und das Ende, damit die Naht nicht aufgehen kann. Dies ist gerade bei Wendeöffnungen sehr wichtig.



3. Wende nun deine Tasche und bügel sie. Die Nahtzugabe der Wendeöffnung schlägst du nach Innen ein. Lege nun die Tasche auf deinen Stoff oder dein Kleidungsstück. Achte darauf das du die Tasche gerade ausrichtest und keine Falten bildest, stecke die Tasche fest.

4. FAST fertig! Nun musst du nur noch die Seiten auf dein Kleidungsstück nähen. Auch hier nicht vergessen: jede Naht am Ende UND am Anfang verriegeln. Mit dieser Naht schließt du automatisch die Wendeöffnung. Nur noch die Fäden abschneiden und fertig ist deine aufgesetzte Tasche.

Schnittmuster
und weitere Ideen auf www.katiela.net